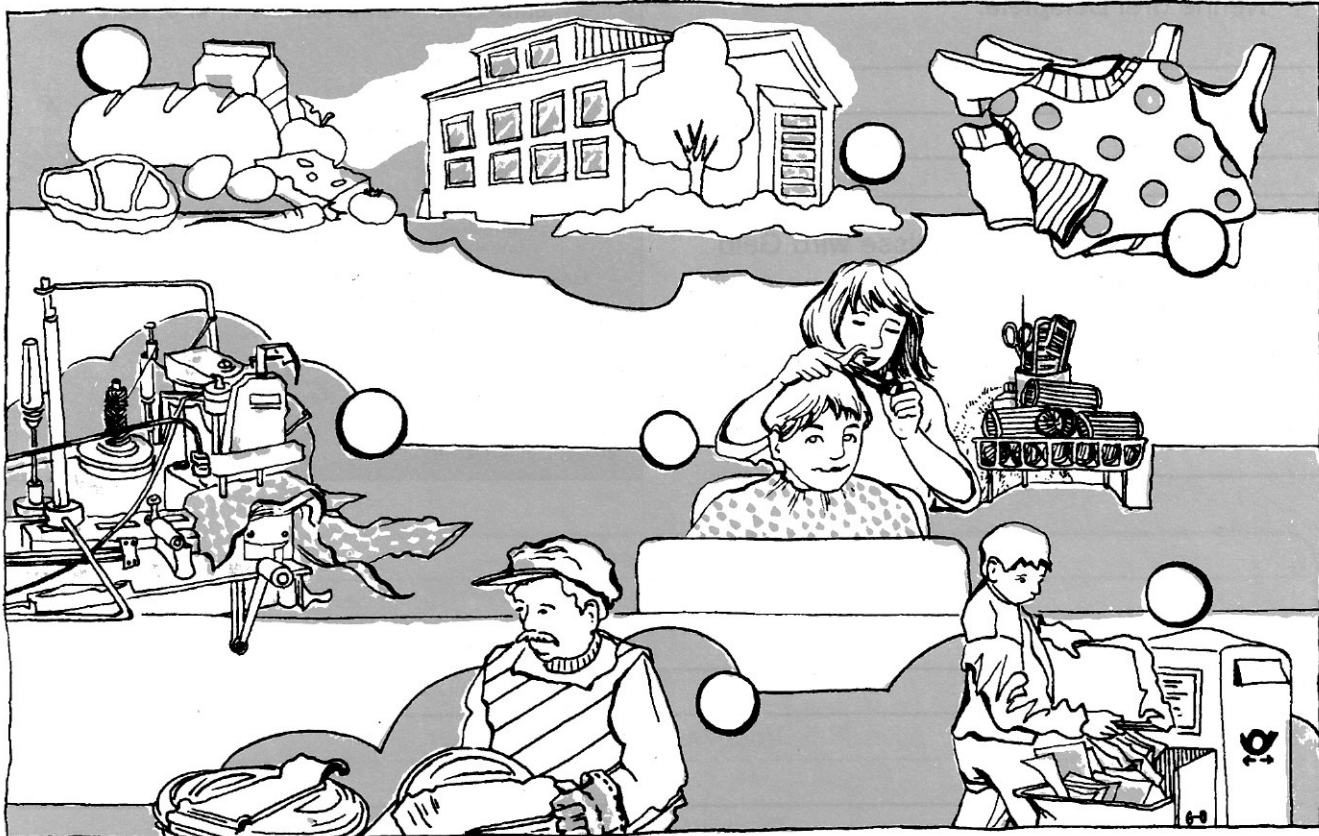


Was Menschen zum Leben brauchen



Betrachten wir z. B. Familie Berghoff. Sie braucht zum Leben viele Sachgüter und Dienstleistungen. Die Familie gebraucht z. B. Möbel und Kleidung (**Gebrauchsgüter**) (1). Diese können mehrmals verwendet werden. Sie verbraucht Nahrungsmittel (**Verbrauchsgüter**) (2). Diese können nur einmal verwendet werden.

Vater Berghoff arbeitet in einem großen Betrieb. Dieser benötigt Geräte und Maschinen zur Produktion von Gütern (**Produktivgüter**) (3).

Die Familie ist auch auf Dienste angewiesen, die Privatleute, die Stadt und der Staat für sie leisten. Mutter Berghoff muss ab und zu zum Friseur. Die Schuhe der Kinder müssen besohlt werden. Diese Dienste leisten Private. Vater fährt mit der Straßenbahn zur Arbeit. Wöchentlich muss der Müll abgeholt werden. Für diese Dienste ist die Stadt zuständig. Familie Berghoff benötigt auch die Dienste der Post. Neben den genannten gibt es noch viele **Dienstleistungen** (4), auf die wir alle angewiesen sind.

- ① Setze die im Text angegebenen Ziffern für die Gebrauchsgüter, die Verbrauchsgüter, die Produktivgüter und die Dienstleistungen richtig in die Zeichnung ein.

Güter	
Gebrauchsgüter	
Verbrauchsgüter	
Produktivgüter	

- ② Fülle die Tabelle mit verschiedenen Beispielen aus.

Dienstleistungen		
durch Private	durch die Stadt	durch den Staat

- ③ Schreibe dir bekannte Dienstleistungen der drei angeführten Bereiche auf.